

INFOBRIEF

Nützliche Informationen, hilfreiche Tipps

und interessante Best-Practice-Beispiele für alle sicher bewegt-Gemeinden.



JETZT ONLINE: ORF BEITRAG ZU SICHER BEWEGT

Für die Sendung „Bewusst gesund“ filmte der ORF in Kematen an der Krems einen Tag lang, wie Elternhaltestellen funktionieren. Der Beitrag fasst in fünf Minuten zusammen, was das Projekt sicher bewegt-Elternhaltestelle für Gesundheit und Wohlbefinden der Kinder, aber auch zur Entschärfung des Verkehrschaos vor der Schule leisten kann.

Bilder sagen mehr als 1000 Worte

Es braucht laufende Information, Bewusstseinsbildung und Überzeugungsarbeit, damit die Kinder regelmäßig zu Fuß zur Schule gehen und nicht mit dem Elterntaxi direkt vor die Schule gebracht werden. Nutzen Sie daher den ORF Beitrag für die nächsten Elternabende im Herbst. Auf unserer Website <http://www.spes.co.at/sicherbewegt> finden Sie den ORF Beitrag zum Projekt an erster Stelle unter den Downloads.

60 MINUTEN BEWEGUNG PRO TAG

Kinder und Jugendliche sollen sich mindestens 60 Minuten täglich bewegen. Zu Fuß oder mit dem Rad in die Schule zu kommen, ist daher ein wesentlicher Beitrag zur Gesundheitsprävention.

Fast jedes vierte Kind wird mit dem Auto zur Schule befördert. Nur mehr 28% der Kinder betreiben regelmäßig und aktiv Sport. Die Bewegung stärkt Muskeln und Knochen, fördert die Durchblutung, erhöht die Konzentrationsfähigkeit der Kinder in der Schule, wirkt sich aber auch positiv auf die psychische Gesundheit aus. Eltern haben dabei eine wichtige Vorbildfunktion.

Der Fonds Gesundes Österreich hat die österreichischen Bewegungsempfehlungen für Kinder und Jugendliche in einer Grafik zusammengefasst.



INFOBRIEF

Nützliche Informationen, hilfreiche Tipps

und interessante Best-Practice-Beispiele für alle sicher bewegt-Gemeinden.

sicher bewegt Elternhaltestelle

MALAKTION „BLÜHENDE STRASSEN“



Die Europäische

Mobilitätswoche setzt Anreize und Aktionen, um Lust aufs zu Fuß gehen oder Umsteigen auf Fahrrad, Bus, Bahn, Car-sharing zu machen. Denn immer noch sind die Hälfte aller Autofahrten kürzer als fünf Kilometer.

Im Rahmen der Mobilitätswoche vom 16. bis 22.

September 2017 sind alle österreichischen Schulen und Gemeinden eingeladen sich am Wettbewerb „Blühende Straßen“ zu beteiligen. Statt grauem Beton und Asphalt

sollen in der Mobilitätswoche Malereien von Blumen, Wiesen, Bäumen, Tieren, Teichen aber auch z.B. von RadfahrerInnen, FußgängerInnen, Bussen, Zügen usw. die Straßenflächen schmücken. Die besten Malbeiträge werden vom Klimabündnis ausgezeichnet. Es gibt auch tolle Preise zu gewinnen!

Machen auch Sie in Ihrer Gemeinde mit:

Schaffen Sie in der Mobilitätswoche autofreie Bereiche vor der Volksschule. Stellen Sie Farben und Mal-Materialien für die SchülerInnen bereit. Reichen Sie Vorher- und Nachher-Bilder beim Österreichweiten Straßenmal-Wettbewerb „Blühende Straßen“ 2017 ein.

Mehr Infos unter <https://www.mobilitaetswoche.at/>

DER SICHER BEWEGT-FOLDER FÜR IHRE GEMEINDE

3400 Folder für sicher bewegt-Gemeinden hat das OÖ Familienreferat letztes Jahr kostenlos zur Verfügung gestellt. Damit können Eltern und Kinder auf einem Blick sehen, wo sich die Elternhaltestellen in Ihrer Gemeinde befinden.

Wollen Sie auch in Ihrer Gemeinde den sicher bewegt-Folder zu Schulbeginn an alle Schülerinnen und Schüler verteilen? Dann nehmen Sie gleich Kontakt auf mit der SPES Familien-Akademie.



Bildquellen: Gemeinde Kematen, FGÖ, VS Dörnbach – Klimabündnis, Gemeinde Ohlsdorf



In Auftrag des OÖ Familienreferats betreut die SPES Familien-Akademie jene Gemeinden, die bereits Elternhaltestellen errichtet haben. Sie haben Fragen oder Beiträge für diesen Infobrief? SPES Familien-Akademie, Mag.a Birgit Appelt, 07285/82123-70, appelt@spes.co.at